



Foto: Tim Schenk/ Forum K&B GmbH

kultur agenten } für kreative schulen



Stiftung
Mercator



Ein Modellprogramm der gemeinnützigen Forum K&B GmbH, initiiert und gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes und der Stiftung Mercator, in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur. Kooperationspartner in Thüringen ist die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung.

FREISTAAT THÜRINGEN
Thüringer Ministerium für
Bildung, Wissenschaft und Kultur



deutsche kinder-
und jugendstiftung

Die Thüringer Kulturagent/innen zusammen mit dem Landesbüro Thüringen

Thüringen

Katja Bernhardt

Katja Bernhardt ist Kulturmanagerin und Theaterpädagogin. Nach dem Studium der „Kulturwissenschaften und ästhetischen Praxis“ an der Universität Hildesheim ging sie für drei Jahre nach Russland und Kasachstan und war dort für die Kultur- und Spracharbeit u.a. für das Goethe-Institut und GTZ zuständig. Sie leitete mehrere Jahre diverse Kinder- und Jugendtheatergruppen sowie Theaterworkshops (speziell im Bereich „Spielend Sprache lernen durch Theaterspielen“ und „Interkulturelle Kommunikation“) und spielte bei verschiedenen freien Theaterensembles sowie beim Galli Theater in Dresden, Erfurt und Karaganda (Kasachstan) mit. An Schulen im In- und Ausland verwirklichte sie Präventionstheaterprojekte.

Gabriele Bruchlos

Gabriele Bruchlos studierte an der Sektion Kultur- und Kunstwissenschaften der Universität Leipzig und begann 1990 als Diplomkunstpädagogin ihre Lehrtätigkeit in Meiningen. Ihre bildkünstlerischen Werke präsentierte sie in den Staatlichen Museen Schloss Elisabethenburg Meiningen, der Friedenskirche Leipzig, der Städtischen Galerie Ada in Meiningen, im Kunsthaus Meiningen sowie unter anderem im Landratsamt Schmalkalden. Seit 2004 ist sie Mitglied im Neuen Europäischen Kunstsalon Thüringen und arbeitet im eigenen Atelier im Kunsthaus Meiningen. In enger Zusammenarbeit mit anderen Künstlern plant, organisiert und betreut sie Theaterworkshops, Musikveranstaltungen und Kunstausstellungen für Kinder und Jugendliche in Südthüringen.

Dorothee Bucher

Dorothee Bucher ist Diplomlehrerin für Germanistik und Kunsterziehung sowie Regelschullehrerin mit 2. Staatsexamen. Weiterhin studierte sie Lernbehinderten- und Verhaltensgestörtenpädagogik in Erfurt. Zusätzlich schloss sie vor wenigen Jahren die Spielleiterausbildung für das Fach Darstellen und Gestalten erfolgreich ab. Im Schuldienst Thüringens arbeitet sie seit 15 Jahren in ihren drei ausgebildeten Fächern in der Sekundarstufe der Regelschule und als Gastlehrerin im Gymnasium. Dabei öffnete sie mit regelmäßigen Kunstprojekten die Schule in ihrem Wirkungskreis nach außen und arbeitete eng mit dem Theater Nordhausen im Rahmen des Unterrichts zusammen. Ihre eigenen

künstlerischen Tätigkeiten umfassen Arbeiten zur Malerei bzw. Mischtechnik, Druck und Plastik sowie zum Tanztheater.

Kathleen Hahnemann

Kathleen Hahnemann hat in Bonn, Hildesheim und London studiert. Sie ist Kulturwissenschaftlerin und Kunstvermittlerin. Zu ihrem künstlerischen Ansatz gehört das Kuratieren von Ausstellungen. Im Kontext Umweltbildung erarbeitet sie erlebnisorientierte Konzepte für Schulen.

Sybill Hecht

Sybill Hecht unterrichtete fast 20 Jahre Mathematik und Kunst in der Sekundarstufe I. Im Rahmen der schulischen Arbeit betreute sie Studenten sowie Referendare und nahm mit Projekten erfolgreich an Wettbewerben wie „Kinder zum Olymp“ oder „Europäischer Wettbewerb“, in dessen Jury sie zurzeit Mitglied ist, teil. Seit 2009 ist sie Fachberaterin für die Fächer Kunst und Darstellen/Gestalten und berät mehrere Schulen. Im BDK-Fachverband für Kunstpädagogik arbeitet Sybill Hecht seit mehreren Jahren aktiv mit und leitete im Rahmen ihrer Arbeit als stellvertretende Bundesvorsitzende eine Arbeitsgruppe, in der die Landesverbände über aktuelle Tendenzen zum Thema „Künstler in die Schulen“ diskutierten. Im Jahr 2005 erwarb sie den Abschluss der „Diplom-Kulturmanagerin“ an der „Franz Liszt-Hochschule Weimar“. Sybill Hecht engagiert sich im Arbeitskreis Kultur der Landesregierung und vernetzt Kulturinstitutionen sowie Thüringer Künstler mit interessierten Schulen.

Thomas Kümmel

Nach langjähriger Tätigkeit für die Zoologischen Sammlungen der Martin-Luther-Universität Halle sowie einem Studium der Malerei/Grafik an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle ist Thomas Kümmel seit 2003 freiberuflich als künstlerischer Fotograf tätig. In dieser Zeit hat er bereits mehrere Schulprojekte konzipiert und umgesetzt, wie u.a. das Projekt „Netzspinnerei“ gemeinsam mit der Levana-Schule Eisleben-Förderschule für Geistigbehinderte, das im Jahr 2010 mit dem Karl-Miescher-Preis für innovative Ideen zum Umgang mit Farbe im vorschulischen und schulischen Unterricht ausgezeichnet wurde. Als Mittler zwischen den Welten betreut er darüber hinaus seit Jahren Künstler und Kultureinrichtungen in allen Belangen der Öffentlichkeitsarbeit.

Tabea Rohac

Tabea Rohac studierte Germanistik und Kunst in Paderborn und arbeitete in NRW und Thüringen als Lehrerin für die Fächer Kunst und Deutsch - darüber ergaben sich unterschiedlichste Handlungsfelder im Bereich der künstlerischen und kulturellen Bildung. Zuletzt war sie als Literaturreferentin für das Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur tätig und damit in die administrativen Strukturen der Autorenförderung eingebunden. Sie betreute u.a. den Schreibwettbewerb „Junges Literaturforum Hessen-Thüringen“. Ihren künstlerischen Arbeitsschwerpunkt bilden derzeit biografische Collagen.

Uta Schunk

Uta Schunk studierte für das Lehramt Deutsch und Kunst an Regelschulen und absolvierte außerdem eine Spielleiterausbildung zur Unterrichtsbefähigung des Wahlpflichtfaches Darstellen und Gestalten. Ihre künstlerische Praxis erstreckt sich auf verschiedene künstlerische Techniken und Strategien (sowohl grafische, malerische als auch plastische Arbeiten) in enger Verbindung mit der Anwendung im Unterricht. Außerdem konzentriert sich ihre Arbeit auf die Planung, Vorbereitung und Durchführung von künstlerischen Konzepten und Projekten, in die oft performatives Handeln und Darstellendes Spiel als Präsentationsmethode einfließen (einschließlich der Entwicklung von Theaterstücken, die Unterrichtsinhalte und die Erfahrungswelt der Schüler betreffen). Ferner war sie von 2009 bis 2011 Fachberaterin für Kunst an Regelschulen und wirkte bei der Weiterentwicklung des Lehrplanes Kunst in Thüringen mit.

Katrin Sengewald

Katrin Sengewald absolvierte von 1996 bis 2001 das Studium für „Freie Kunst“ an der Bauhausuniversität Weimar. Von 2004 bis 2008 studierte sie weiterführend das „Doppelfach Kunst für Gymnasien“, welches sie mit dem ersten Staatsexamen abschloss. In ihrer Arbeit entstanden großformatige Papierbilder mit farbigen Kreiden oder Bilder auf Leinwand in Öl- und Eitempera. Verschiedene Projekte konnte sie im öffentlichen Raum auf Mauern und Häuserfassaden realisieren. Gegenwärtig experimentiert sie besonders in der Technik des Tiefdrucks. Mit kleinen bearbeiteten Schrottteilen entstanden minimalistisch anmutende druckgraphische Serien.

Sandra Werner

Sandra Werner arbeitet vorrangig im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft und Kunst. Nach ersten Erfahrungen als Inspizientin am Theaterhaus Jena und beim Kunstfest Weimar konzipierte sie nach ihrem Biologiestudium verschiedene Ausstellungen am Phyletischen Museum der Universität Jena, bevor sie nach einer Tätigkeit als Projektassistentin am Battersea Art Centre London 2004 als wissenschaftliche Mitarbeiterin für das Sonderausstellungprojekt „Evolution“ an das Deutsche Hygiene-Museum Dresden wechselte. Seit 2006 ist sie als freiberufliche Projektleiterin in künstlerisch-wissenschaftlich-pädagogischen Projekten tätig.

Presseinformation:

Wenn Sie Kontakt mit einem der Kulturagent/innen aufnehmen möchten, dann melden Sie sich gerne bei:

Forum K&B GmbH

Geschäftsstelle "Kulturagenten für kreative Schulen"

Kristin Bäßler
Kommunikation
Neue Promenade 6
10178 Berlin

Tel 030 / 20 21 563 - 13
Fax 030 / 20 21 563 - 16
E-Mail kristin.baessler@kulturagenten-programm.de
www.kulturagenten-programm.de

oder beim Landesbüro Thüringen:

Landesbüro Thüringen "Kulturagenten für kreative Schulen"

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung Regionalstelle Thüringen

Dr. Kerstin Mayhack
Leiterin
Philosophenweg 26
07743 Jena
Tel 03641 / 489 - 478
Fax 03641 / 492 - 458
E-Mail kerstin.mayhack@dkjs.de
www.dkjs.de